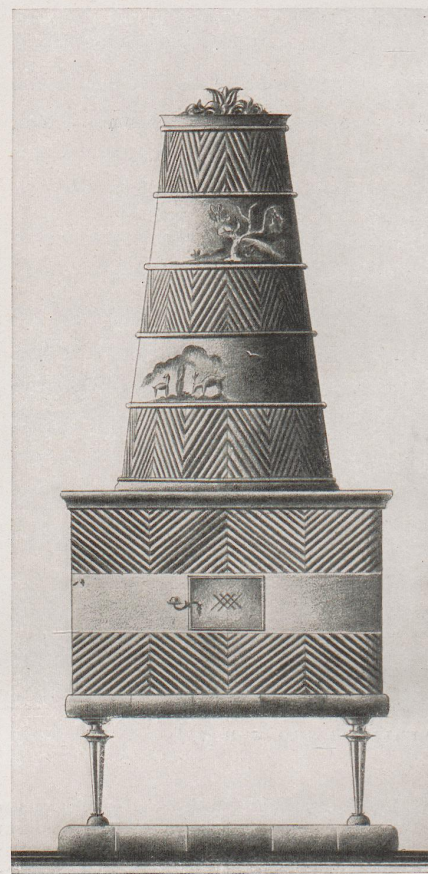
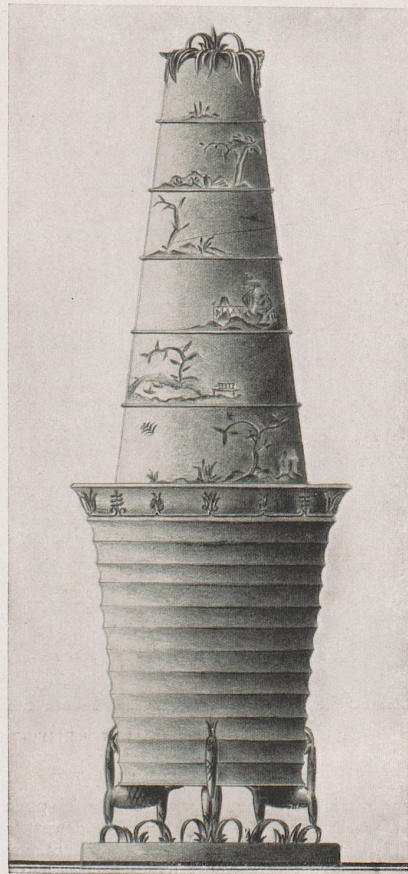


450

INNEN-DEKORATION



ENTWURF, ARCH. PAUL LASZLO - WIEN. KACHELOFEN. AUSFÜHRUNG : RICH. BLUMENFELD - Veltener Ofenfabrik - Berlin

FORM UND KONSTRUKTION

Wie in geschichtlich übersehbaren Übergangszeiten stehen in der Architektur auch heute zwei Prinzipien hart gegeneinander: das formale Prinzip gegen das konstruktive Prinzip. Das erste, das formale, lebt unabhängig von der Konstruktion. Benutzt sie nur, wie irgendein anderes Hilfsmittel, zum Formspiel. Form ist das Primäre. . . Das zweite, das konstruktive, beugt sich freiwillig in die Abhängigkeit von der Konstruktion, sucht sie zu erfüllen. Form ist das logische Ergebnis. . . Daher ist das erste: das leicht zu Erfassende, leicht Nachzuahmende, das vom Geschmack Bedingte. Das zweite aber: die unbedingte Notwendigkeit. Das konstruktive Prinzip bedeutet zu aller Zeit Wandlung, Umsturz, Beginn. . . Das formale Prinzip hingegen lebt sich aus als wechselnder Fluß, als Mode. . . In Zeiten des Übergangs schneiden sich beide Prinzipien, überkreuzen sich, kämpfen, feuern sich an bis zur Entscheidung. Dann knistert die Form in tausend Varianten und Verzückungen, die Konstruktion ent-

kleidet sich zu möglicher Nacktheit, begeistert sich an der Klarheit, an der Reinheit der Schöpfung. Was dann dem Unbefangenen, dem Distanzfähigen jugendlich und also selbstverständlich ist, erscheint dem Voreingenommenen, im Alten Eingezwängten als Verwirrung, ja als Betrug am geheiligten Überkommenen.

Und während die Form immer wieder verziert, dem Bürger das Haus, der Industrie die Fabrik, der Stadt die Repräsentation, beunruhigt das konstruktive Prinzip durch die Übersteigerung seiner sachlichen Einstellung die öffentliche Meinung. . . Erst, wenn der neue Baustoff, die neue Konstruktion voll ausgedeutet sind, fällt das Problematische der Form von selbst. Denn endlich verkörpert die Architektur nur die Verschmelzung aller Bestandteile, die eine schöpferische Zeit in sich zusammenfaßt zum Stil. . . . ERICH MENDELSSOHN.

★

Der denkende Geist, die schaffende Hand, die sittliche Kraft sind die drei Säulen, die Deutschlands Zukunft gewährleisten und tragen. . . SVEN HEDIN.

